

EuropaKlasse Heilerziehungspflege 2010 – 2012



Formale und persönliche Voraussetzungen

★ Schulischer und beruflicher Abschluß

- mittlerer Bildungsabschluß;
- beruflicher Abschluß in einem der Heilerziehungspflege förderlichen Bereich z.B. Kinderpflege, Sozialbetreuer **oder**
- abgeschlossene Berufsausbildung plus ein Jahr Tätigkeit in einem der Heilerziehungspflege förderlichen Bereich **oder**
- ohne berufliche Erstausbildung: zwei Jahre Tätigkeit in einem der Heilerziehungspflege förderlichen Bereich; bei (Fach-) Abitur nur ein Jahr Tätigkeit erforderlich

★ Sprachkenntnisse

englisch und/oder französisch

★ Persönliche Voraussetzung

Neben der Erfüllung der formalen Voraussetzung wird erwartet, dass Bewerber die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit persönlichen Wertvorstellungen mitbringen.

- ★ **Das Auslandspraktikum** ist in der Regel Bestandteil der Ausbildung. Wird die Ausbildung als Umschulung finanziert, erfolgt die praktische Ausbildung ausschließlich im Raum Unterfranken.

Bewerbung und Kontakt

★ Bewerbungsunterlagen

Lebenslauf, Lichtbild, Nachweise über schulische und berufliche Abschlüsse

★ Bewerbungsende 31. März 2010

★ Bewerberauswahl

Die Bewerberauswahl findet im Frühjahr 2010 statt.

★ Nächster Ausbildungsbeginn

September 2010

★ Ansprechpartner und Koordination

Max Procher, Dozent

★ Schulleitung

Christel Baatz-Kolbe

Robert Kümmert Akademie 

Dr. Maria-Probst-Schule

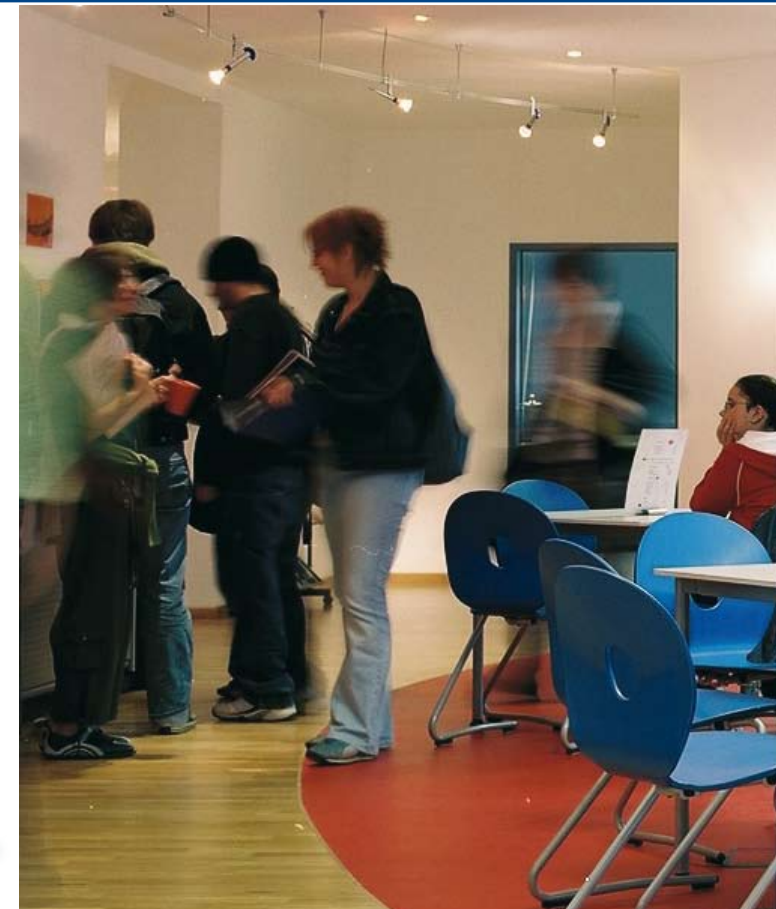
Sedanstraße 25, 97082 Würzburg

Telefon 0931 61583-40

Telefax 0931 61583-47

info@heilerziehungspflege-wuerzburg.de

www.heilerziehungspflege-wuerzburg.de



Die EuropaKlasse Heilerziehungspflege ist durch das EU-Programm für berufliche Bildung **Leonardo Da Vinci** anerkannt und gefördert.



Ziele der EuropaKlasse – der europäische Gedanke

Die Europäische Kommission startete 2007 ein neues Programm für lebenslanges Lernen. Die Zielsetzung besteht darin, Europa zum wettbewerbsfähigsten wissensbasierten Wirtschaftsraum der Welt zu machen. Mit dieser Vision ist die Schaffung eines gemeinsamen **europäischen Bildungsraumes** und die Förderung der Freizügigkeit beruflicher Tätigkeit verbunden.

Die positiven Erfahrungen mit der EuropaKlasse Heilerziehungspflege in den zurückliegenden Jahren zeigen, dass wir mit dieser Ausbildungsform den richtigen Weg beschritten haben. Der europäische Gedanke konkretisiert sich darin, dass Teile des Praktikums zu diesem Beruf in Einrichtungen der Behindertenhilfe und Kinder- und Jugendhilfe bei Partnern in europäischen Nachbarstaaten absolviert werden. Darüber hinaus wird im Rahmen der Ausbildung das **„European Care Certificate“** erworben, das den Nachweis über grundlegendes Wissen im pflegenahen Betreuungsbereich bestätigt und einen Baustein in der Zusammenarbeit europäischer Organisationen darstellt.



In der EuropaKlasse werden bei einem **mehrwöchigen Auslandspraktikum** Erfahrungen in Organisationen gesammelt, die Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung z.B. im Bereich Wohnen, Bildung, Arbeit und Freizeit anbieten. Die Praxisstellen werden von der Schule vermittelt.

Ziele und Inhalte

- ★ Heilerziehungspfleger und -pflegerinnen sind **sozialpädagogisch und pflegerisch ausgebildete Fachkräfte**, die im Bereich der Assistenz, Beratung, Begleitung, Pflege und Bildung von Menschen mit Behinderung im ambulanten und stationären Bereich tätig sind.
- ★ Eine ganzheitliche, auf die **individuellen Bedürfnisse des behinderten Menschen** abgestimmte Hilfe steht im Mittelpunkt der täglichen Arbeit.
- ★ Die Fachschüler entwickeln im Rahmen ihrer Ausbildung umfassende **Qualifikationen zur Bewältigung der beruflichen Anforderungen**. Dies erfordert Kenntnisse grundlegender Theorien und Methoden, die sich in den Unterrichtsfächern widerspiegeln. Die Ausbildung zeichnet sich durch eine enge Verbindung von Theorie und Praxis aus.
- ★ Im Rahmen der Ausbildung wird das **„European Care Certificate“** erworben
- ★ Es besteht die Möglichkeit, die **fachgebundene Fachhochschulreife** zu erwerben.
- ★ Das Abschluszeugnis berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung **staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger bzw. staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin**.

Die Ausbildung – Organisation

- ★ **Dauer**
Die Ausbildung dauert zwei Jahre
- ★ **Organisationsform**
Der Unterricht an der Fachschule und der Einsatz in der Praxis wechseln sich ab.
- ★ **Praktische Ausbildung im europäischen Ausland**
Im Rahmen der Ausbildung findet in jedem Schuljahr ein mehrwöchiges Praktikum im europäischen Ausland statt (Ausnahme Umschüler); weitere Praxiseinsätze werden im Raum Unterfranken absolviert. Die Einsatzbereiche werden von der Fachschule vermittelt.
- ★ **Kosten**
Die Ausbildungskosten betragen ca. 140,00 Euro im Monat. Einmalig fällt eine Aufnahme- und Prüfungsgebühr von je 80,00 Euro an.
- ★ **Förderungsmöglichkeiten**
Die Ausbildung kann über das (Schüler-) BAfög gefördert werden. Sie ist außerdem gem. SGB III (Bundesagentur für Arbeit) förderungsfähig. Anträge sind im Einzelfall rechtzeitig bei den zuständigen Behörden zu stellen.